

# Walk Safe – ein kostenfreies Angebot zur Sicherheit Beschäftigter

**Ob Personenbegleitservice im Neuenheimer Feld oder der Orthopädie, flexible Ausstiegsmöglichkeiten aus dem Bus zwischen den regulären Haltestellen oder Frauen-Nachttaxi mit vergünstigten Taxifahrten für sechs Euro – für Beschäftigte am UKHD gibt es mehrere Möglichkeiten, die die Sicherheit in der Nacht erhöhen.**

Die dunkle Jahreszeit wird noch einige Wochen anhalten. Walk Safe ist ein kostenfreies Angebot zur Sicherheit Beschäftigter des UKHD im Neuenheimer Feld und an der Orthopädie in der Nacht. Vom Personenbegleitservice der Abteilung Sicherheit und Ordnung des UKHD können Sie sich nachts begleiten lassen zum Parkplatz, zur Arbeitsstelle, zur Bushaltestelle oder zum Wohnheim. Sie können nachts in den Bussen der RNV einen Ausstieg zwischen den Haltestellen melden, um Fußwege zu verkürzen und es stehen Ihnen vergünstigte Frauennachttaxischeine zur Verfügung, auch für die Freizeit.

„Walk Safe – mehr Sicherheit im Neuenheimer Feld“ ist ein Programm, das Anfang der 2000er Jahre ins Leben gerufen worden ist und etwas später auch an der Orthopädie etabliert wurde. Damals gab es deutlich mehr Übergriffe auf Frauen und Gewaltdelikte im Gebiet Neuenheimer Feld. Es wurden zahlreiche Angebote initiiert, um die Sicherheit weiblicher Beschäftigter zu verbessern.

## Angebote

### Begleitservice

Weibliche und männliche Beschäftigte und BesucherInnen des Uniklinikums können sich während der gesamten Nacht von einer Sicherheitskraft zum Parkplatz, zur Arbeitsstelle, zur Bushaltestelle oder zum Wohnheim begleiten lassen.

Kontakt über:

- die Pforten der Kliniken
- die Leit- und Informationszentrale 1 (Tel. 06221/56-39978)
- die Mitarbeiter im Sicherheitsdienst
- im Neuenheimer Feld (Tel: 06221/56 39971 zwischen 19 und 7 Uhr)
- in der Orthopädie (Tel. 06221/56 39982, zwischen 19 und 7 Uhr)

In Notfällen bezüglich Ihrer Sicherheit im Neuenheimer Feld, in der Orthopädie und in Bergheim:  
Tel. **06221/56 6500**

### Flexible Haltestellen am Abend

- Kooperation mit der rnv für einen Ausstiegs-Service im Bus
- Ab 20 Uhr besteht die Möglichkeit – sofern es die Verkehrssituation zulässt – auch zwischen den regulären Haltestellen auszusteigen und so einen längeren Fußweg zu vermeiden. Der Haltewunsch muss der Busfahrerin bzw. dem Busfahrer rechtzeitig mitgeteilt werden!

## Frauen-Nachttaxi

- Von der Stadt gefördertes Projekt
- Zielgruppe: Frauen ab 14 Jahren mit Wohnsitz in Heidelberg
- Vergünstigte Taxifahrten für 6 Euro zwischen 22 und 6 Uhr
- Frauen-Nachttaxi-Scheine gibt es in den Bürgerämtern und beim Bürgerservice im Rathaus.
- Die Telefonnummer für die Taxi-Bestellung ist 06221 302030 (Taxi-Zentrale Heidelberg).
- **Achtung:**
- Die Fahrscheine sind nur im Vorverkauf und gegen Vorlage des erforderlichen Ausweises erhältlich.
- Eine Beförderung ist nur durch Taxen möglich, die der Taxi-Zentrale angeschlossen sind. Nicht alle Taxen in Heidelberg haben sich dem Frauen-Nachttaxi angeschlossen. Fragen Sie vor dem Zusteigen, ob Ihr Fahrschein akzeptiert wird.
- Die Taxifahrerinnen und Fahrer sind zur Ausweiskontrolle berechtigt.

Weitere Informationen zum Nachttaxi

[https://www.heidelberg.de/hd,Lde/HD/Rathaus/Frauen\\_Nachttaxi.html](https://www.heidelberg.de/hd,Lde/HD/Rathaus/Frauen_Nachttaxi.html)

## Ansprechpartnerin:



### **Martina Weihrauch-Löffler**

Beauftragte für Chancengleichheit

Im Neuenheimer Feld 110, 1. OG (alte Chirurgie, flacher Ambulanzbau)

69120 Heidelberg

Tel. 06221 - 56-7019

**Weitere Informationen auch unter:**

[Universität Heidelberg - Walk Safe](#)